

## Der Fachbereich für Wirtschaft und Recht. Ein verlässlicher Partner in Lehre, Forschung und Weiterbildung

Mit rund 3.000 Studierenden gehört der Fachbereich für Wirtschaft und Recht der Frankfurt University of Applied Sciences (FRA-UAS) zu den etablierten rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereichen Deutschlands. Uns kennzeichnen drei wichtige Faktoren in den Bereichen Lehre, Forschung und Weiterbildung: 1. die Nähe zur gelebten Praxis, 2. die anwendungsorientierte Theorie und 3. die Interdisziplinarität.

Mit 19 Bachelor- und Master-Studiengängen aus den Bereichen Betriebswirtschaft, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen bieten wir eine vielfältige Lehre für alle Gruppen von Studieninteressierten – auch mit flexiblen Angeboten für Berufstätige.

Seit vielen Jahren pflegen wir einen intensiven Kontakt zu Unternehmen und Einrichtungen aus der Region genauso wie zu international agierenden Global Playern. Feste und vertrauensvolle Partnerschaften in Politik und Wirtschaft unterstützen unser Ziel der praxisnahen Ausbildung, sei es durch gemeinsame Forschungsaktivitäten und Projektstudien, berufspraktische Semester, duale Studiengänge, die Betreuung von Abschlussarbeiten oder maßgeschneiderte Weiterbildungsmaßnahmen.

Im Rahmen unserer Forschungsprojekte werden Innovationen in Kooperation mit Wirtschaft, Politik und Verwaltung entwickelt, damit sie in der Praxis optimal umgesetzt und der interessierten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden können.



## Wissen durch Praxis stärkt Frankfurt University of Applied Sciences

Als Hochschule für angewandte Wissenschaften sind wir das regionale Kompetenzzentrum anwendungsorientierter Forschung: wir führen den Dialog mit Partnern aus Wirtschaft, Verbänden und Institutionen und kooperieren eng mit ihnen. Dabei verstehen wir uns als innovativer Entwicklungspartner zur gemeinsamen Generierung von Innovation und neuartigen Lösungen.

Wir sind die Hochschule der Chancen: als eine in jeder Hinsicht offene Institution sind wir einer der starken Integrationsmotoren der Region. Wir fördern die Entwicklung von Potenzialen und ebenen Bildungswege durch qualifizierte akademische Ausbildung. Damit tragen wir wesentlich zur Entwicklung und Zukunftsfähigkeit von Stadt und Metropolregion FrankfurtRheinMain bei.

Wir positionieren uns mit unseren besonderen Stärken selbstbewusst im Wettbewerb. Wir bieten ein praxisnahes, vielseitiges und anwendungsorientiertes Studienangebot, anspruchsvolle, inter- und transdisziplinäre Forschung in außergewöhnlichen Fächerkombinationen und ein dezidiert internationales Profil.

All dies im Zentrum einer der lebendigsten Städte Deutschlands nah an und für Zielgruppen: räumlich für Sie als Studierende/-r, (arbeits-)marktgerecht für Absolventinnen und Absolventen und praxisnah für Partner! Der Campus Nibelungenplatz in Frankfurt liegt inmitten der Metropolregion FrankfurtRheinMain.

Frankfurt University of Applied Sciences – interdisziplinär, international, integrierend und innovativ.

### Kontakt

#### Bei Fragen zum Studieren allgemein

Studienberatung:  
Dipl.-Soz. Barbara Wolfer  
Gebäude BCN, Raum 830  
Telefon: +49 (0)69-1533-2770  
E-Mail: wolfer@abt-sb.fra-uas.de

#### Bei Fragen zur Zulassung, Immatrikulation

Studienbüro:  
Gebäude 1, Räume 23-26  
Telefon: +49 (0)69-1533-3666  
E-Mail: studienbuero@abt-sb.fra-uas.de

#### Bei Fragen an andere Studierende

Fachschaft:  
Gebäude 4, Raum 104  
Telefon: +49 (0)69-1533-2945  
E-Mail: anfrage@fawion.de

#### Bei Fragen zum Studium Verhandeln und Gestalten von Verträgen

Verantwortlich für diesen Studiengang:  
Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes, LL.M.  
Gebäude 4, Raum 509  
Tel. +49 (0)69-1533-2925  
E-Mail: anders@fb3.fra-uas.de

Bildnachweis: FRA-UAS, Fb3, Fotograf Ralf Braum



Frankfurt University of Applied Sciences  
Nibelungenplatz 1  
60318 Frankfurt am Main  
[www.frankfurt-university.de](http://www.frankfurt-university.de)

Weitere Informationen zum Studiengang finden Sie hier!



## Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts

Master of Laws – LL.M.

Fachbereich 3  
Wirtschaft und Recht | Business and Law

Wissen durch Praxis stärkt

## Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts Master of Laws – LL.M.

Rechtssichere Verträge – von der Planung bis zur Umsetzung – sind sowohl im nationalen als auch internationalen Kontext essentiell für die Wirtschaft und das Personalwesen und verlangen nach ausgebildeten Persönlichkeiten,

- die sich mit den rechtlichen Fragestellungen auch auf internationaler Ebene auskennen,
- die die Kunst beherrschen, Verträge anzubahnen sowie Leistungen und Wünsche unterschriftsreif und interessensgerecht zu formulieren,
- die dabei die wirtschaftlichen Anreize von Verträgen nicht aus den Augen verlieren.

Mit dem wirtschaftsjuristischen Master-Studiengang Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts – schließen Sie eine Lücke in Ihrer wirtschaftsjuristischen Ausbildung und erfüllen eben diese Anforderungen. Der Studiengang verknüpft die weiterführende theoretische juristische Ausbildung mit der Vermittlung praktischer Fähigkeiten in den Bereichen Vertragsverhandlung, Vertragsgestaltung und Vertragsmanagement. Auf der Basis des von Ihnen bereits in anderen Studiengängen und im Berufsleben erworbenen Wissens vermitteln wir Ihnen vertiefte praxisrelevante Kenntnisse mit theoretischer Fundierung auf hohem akademischem Niveau. Damit nützliche Hinweise zu Strategien und Taktiken nicht zu kurz kommen, stehen dabei die lösungsorientierte und interdisziplinär ausgerichtete Aufbereitung von Fallbeispielen und Case Studies aus der jeweils aktuell gelebten Unternehmenspraxis im Mittelpunkt.

Die den Studiengang fachlich und inhaltlich betreuenden Professorinnen und Professoren verfügen über einschlägige berufspraktische und wissenschaftliche Erfahrungen auf den vermittelten Wissensgebieten.



### Aufbau der Studieninhalte

<b>1. Semester</b>	<b>1 Grundlagen I (P/V)</b> Methodik der Vertragsgestaltung Methodik der Verhandlungsführung	<b>3 Internationale Verträge I (K)</b> Internationale Verträge 1 Rechtsvergleichung	<b>5 Methoden und Instrumente I (P/V)</b> Due Diligence Rating	<b>7 Management und Personal (K)</b> Arbeits- und Dienstverträge Kollektivvereinbarungen	<b>9 Unternehmen und Konzern I (K)</b> Gründung und Restrukturierung Unternehmensnachfolge	<b>Wahlpflichtmodul I (K)</b> WPF1/WPF2 Auswahl aus Modulen 14, 16
<b>2. Semester</b>	<b>2 Grundlagen II (K)</b> Vertragsmanagement Vertragscontrolling	<b>4 Internationale Verträge II (P/V)</b> Internationale Verträge 2 Case Study	<b>6 Immaterialgüterrechtliche Verträge und E-Commerce (K)</b> Immaterialgüterrechtl. Verträge E-Commerce	<b>8 Austausch- und Projektverträge (K)</b> Austauschverträge Projektverträge	<b>10 Unternehmen und Konzern II (P/V)</b> Unternehmenskauf und Beteiligungsverträge Case Study	<b>Wahlpflichtmodul II (P/V)</b> PF3/WPF4 Auswahl aus Modulen 15, 17
<b>3. Semester</b>	<b>11 Steuern und Anreize (K)</b> Steuerliche Aspekte der Vertragsgestaltung Ökonomische Analyse des Rechts	<b>12 Internationale Verträge III (P/V)</b> Internationale Verträge 3	<b>13 Master-Arbeit (M/K)</b>			

P/V = Projektarbeit mit Vortrag, K = Klausur, M/K = Masterarbeit und Kolloquium

### Inhaltlich unschlagbar – der Praxis nah

Die beiden ersten Fachsemester umfassen (internationale) Verhandlungsführung und die theoretischen Grundlagen der Vertragsgestaltung und des Vertragsmanagements sowie die praktische Unterrichtung in den Methoden und Instrumenten zur Vertragsvorbereitung (Due Diligence, Rating) und immaterialgüterrechtliche Verträge und E-Commerce. Diese werden ergänzt durch fachspezifische Vertragsgestaltungsmodule (Management und Personal – Austausch- und Projektverträge – unternehmens- und konzernrechtliche Verträge).

Schwerpunkt des Studiums ist der Bereich Internationale Verträge I bis III, der durchweg auf Englisch unterrichtet wird. Die theoretische Befassung mit den für die Unternehmenspraxis typischen Fallkonstellationen wird in vielen Modulen durch eine Case Study ergänzt, in der die Studierenden das erworbene Wissen an einem komplexen Fall eigenständig anwenden und vertiefen. Diese Pflichtmodule werden durch zwei Wahlpflichtmodule ergänzt, die sich auf spezielle Bereiche der Vertragsgestaltung und des Vertragsmanagements fokussieren. Die Studierenden haben die Wahl zwischen „Unternehmens- und Konzernfinanzierung“ und „Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung“.

Im dritten Fachsemester werden die vertragsrechtlichen Kenntnisse im internationalen Bereich weiter optimiert und durch die Beleuchtung der steuerlichen Aspekte der Vertragsgestaltung sowie der ökonomischen Analyse des Rechts abgerundet. Die übrige Zeit steht zur Anfertigung der Masterarbeit zur Verfügung.

### Empfehlenswert: Auslandskontakte

Das Studium ist vollständig modularisiert und ermöglicht auf diese Weise die problemlose Absolvierung eines Auslandssemesters an einer unserer europäischen oder außer-europäischen Partnerhochschulen.

### Studiendauer und Voraussetzungen

Das Studium dauert drei Semester und startet jedes Jahr zum Wintersemester (Bewerbungen: bis 15. Juli des jeweiligen Jahres möglich). Vorausgesetzt werden sehr gute Englischkenntnisse sowie ein berufsqualifizierender Bachelor- oder Diplom-Abschluss in einem wirtschaftsjuristischen, juristischen oder vergleichbaren Studiengang (oder ein gleichwertiger ausländischer Abschluss) mit einer Regelstudienzeit von mindestens sechs Semestern. Der Studiengang ist zulassungsbeschränkt. Nähere Informationen über das Zulassungsverfahren, dessen Bedingungen und die Immatrikulation erhalten Sie im Studienbüro.

### Akkreditierung und Abschluss

- Der Studiengang Verhandeln und Gestalten von Verträgen umfasst 90 ECTS-Punkte und wurde von der FIBAA akkreditiert.
- Nach dem erfolgreichen Abschluss Ihres Studiums verleihen wir Ihnen den Master of Laws (LL.M.).

### Vorlesungszeiten

Die Veranstaltungen finden ausschließlich donnerstags, freitags und samstags statt.